**Anti-Doping: GATE**

Der Radsportverband Schleswig-Holstein ist in Sachen Dopingprävention stets führend und gilt in weiten Kreisen als Vorbild. Mit der Veröffentlichung der Anti-Doping-Deklaration im November 2006 wurde ein wichtiger Schritt unternommen. Unser Verband hat als erster Radsportverband einen Anti-Doping-Beauftragten benannt und ist stolz auf seine Juniorbotschafterin. Die Dopingprävention ist im Aus-, Fort- und Weiterbildungskonzept des Verbandes fest verankert. Lizenzsportlerinnen und -sportler bekennen sich durch Annahme der Lizenz zum dopingfreien Radsport. Unsere Jugend wurde als erste Verbandsjugend mit im Rahmen des GATE-Projektes entwickelten Lehrmaterialien über die Gefahren des Dopings aufgeklärt, auf die Probleme in Verbindung mit Doping vorbereitet und für den Kampf der Argumente pro Radsport und contra Doping stark gemacht.

Damit nicht genug. Denn ebenso wie Dopingkontrollen zum Sport unmittelbar dazugehören, muss auch die Prävention in Form von Anerkennung, Aufklärung und Information noch enger mit dem Radsport verbunden werden, am besten am Ort des Geschehens: Bei Radrennen in Schleswig-Holstein. Denn während der Veranstalter eines Radrennens die Dopingkontrollen meist nicht bezahlen kann, ist die Dopingprävention sehr viel günstiger zu realisieren und greift das Problem bei den Ursachen an, während Kontrollen erst wirksam werden, wenn es bereits zu spät ist. Nicht zu vergessen: Wer sich mit Dopingprävention beschäftigt und sie in seinen Sportalltag integriert, hat nicht etwa ein Problem, sondern stellt sich bewusst der unausweichbaren Herausforderung und lernt sie zu meistern.

**Wie immer leistet der Radsportverband Schleswig-Holstein hier Pionierarbeit. Ab der kommenden Saison bietet der Verband einen besonderen Service, den „GATE-Service“.**

GATE steht für: Tor zu einem glaubwürdigen, authentischen, transparenten und an ethischer Verantwortung orientierten Sport. „GATE“ ist eine Gemeinschaftsaktion der Deutschen Radsportjugend im Bund Deutscher Radfahrer (BDR), der Deutschen Sportjugend (DSJ) und des Zentrums für Dopingprävention der Pädagogischen-Hochschule Heidelberg. Im Rahmen des GATE-Projektes sind umfangreiche Materialien und Programme zum Thema Dopingprävention entstanden. Unter GATE sind bundesweit eine große Zahl an Nachwuchsathleten, Trainern, und Betreuern ausgebildet worden.

**Der „GATE-Service“ beinhaltet die Anwesenheit der GATE-Mitarbeiterin Nicole Kriegler mit einem Infostand während eines Radrennens. Interessierte Teilnehmer und Begleiter werden über grundsätzliche Themen und aktuellen Entwicklungen in der Dopingprävention informiert.**

Fragen wie z.B.: Wie funktioniert Dopingprävention? Wann und wie beginnt Doping? Gibt es eine Dopingmentalität? Wann sind Sportler(innen) stärker gefährdet als andere? u.v.m. werden vor Ort gestellt, gemeinsam erörtert und zielorientiert beantwortet. Zusätzlich wird immer Infomaterial der Deutschen Sportjugend dsj und der NADA kostenlos verfügbar sein. Die Kosten für den GATE-Service halten sich sehr in Grenzen: Für An- und Abreise entstehen ab Lübeck je gefahrenen Kilometer Reisekosten in Höhe von 0,30 Euro/km. Dazu kommt eine Stundenvergütung in Höhe von 25 Euro. Die Mindestbuchung beträgt zwei Stunden. Wem das zu viel erscheint, vergleiche bitte mit den Kosten für eine Dopingkontrolle.

Kontakt und Buchung: Nicole Kriegler <gate@radsport-sh.de>